

---

**Produktname: CRSP77 Kaninchen-Polyclonal-Antikörper****Katalog-Nr.: APRab09427**

Nur für Forschungszwecke.

**Zusammenfassung**

<b>Beschreibung</b>	polyklonaler Kaninchenantikörper
<b>Host</b>	Kaninchen
<b>Anwendung</b>	WB,IHC,ICC/IF,ELISA
<b>Reaktivität</b>	Mensch, Maus
<b>Konjugation</b>	Unkonjugiert
<b>Modifikation</b>	Unverändert
<b>Isotyp</b>	IgG
<b>Klonalität</b>	Polyklonal
<b>Form</b>	Flüssig
<b>Konzentration</b>	1 mg/ml
<b>Lagerung</b>	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
<b>Versand</b>	Eisbeutel
<b>Puffer</b>	Flüssigkeit in PBS mit 50 % Glycerin, 0,5 % Schutzprotein und 0,02 % Konservierungsmittel vom neuen Typ N.
<b>Aufreinigung</b>	Affinitätsreinigung

**Anwendung**

<b>Verdünnungsverhältnis</b>	WB 1:500-1:2000,IHC 1:100-1:300,ICC/IF 1:50-1:200,ELISA 1:5000-1:20000
<b>Molekulargewicht</b>	73kDa

**Antigen-Informationen**

<b>Genname</b>	MED17 MED17; ARC77; CRSP6; DRIP77; DRIP80; TRAP80; Mediator of RNA polymerase II
<b>Alternative Namen</b>	transcription subunit 17; Activator-recruited cofactor 77 kDa component; ARC77; Cofactor required for Sp1 transcriptional activation subunit 6; CRSP complex subunit
<b>Gen-ID</b>	9440.0
<b>SwissProt ID</b>	Q9NVC6
<b>Immunogen</b>	Das Antiserum wurde gegen ein synthetisches Peptid, abgeleitet von humanem MED17, hergestellt. Aminosäurebereich: 141–190

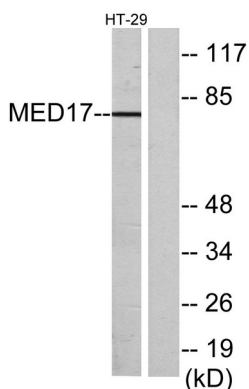
## Hintergrund

Die Aktivierung der Gentranskription ist ein mehrstufiger Prozess, der durch Faktoren ausgelöst wird, die Transkriptionsverstärkerstellen in der DNA erkennen. Diese Faktoren arbeiten mit Koaktivatoren zusammen, um die Transkriptionsinitiierung durch die RNA-Polymerase II zu steuern. Das von diesem Gen kodierte Protein ist eine Untereinheit des CRSP-Komplexes (Cofaktor, der für die SP1-Aktivierung benötigt wird), der zusammen mit TFIID für eine effiziente Aktivierung durch SP1 erforderlich ist. Dieses Protein ist auch Bestandteil anderer Multisubunit-Komplexe, z. B. von Schilddrüsenhormonrezeptor-(TR-)assoziierten Proteinen, die mit TR interagieren und die TR-Funktion an DNA-Matrizen in Verbindung mit Initiationsfaktoren und Kofaktoren ermöglichen. [bereitgestellt von RefSeq, Juli 2008] Funktion: Bestandteil des Mediator-Komplexes, eines Koaktivators, der an der regulierten Transkription nahezu aller RNA-Polymerase-II-abhängigen Gene beteiligt ist. Der Mediator fungiert als Brücke, um Informationen von genspezifischen regulatorischen Proteinen an die basale RNA-Polymerase-II-Transkriptionsmaschinerie weiterzuleiten. Der Mediator wird durch direkte Interaktionen mit regulatorischen Proteinen an Promotoren rekrutiert und dient als Gerüst für die Bildung eines funktionellen Präinitiationskomplexes mit der RNA-Polymerase II und den allgemeinen Transkriptionsfaktoren. PTM: Phosphoryliert nach DNA-Schädigung, wahrscheinlich durch ATM oder ATR. Ähnlichkeit: Gehört zur Familie der Mediator-Komplex-Untereinheit 17. Untereinheit: Interagiert mit GATA1 und PPARG (durch Ähnlichkeit). Bestandteil des Mediator-Komplexes, der aus MED1, MED4, MED6, MED7, MED8, MED9, MED10, MED11, MED12, MED13, MED13L, MED14, MED15, MED16, MED17, MED18, MED19, MED20, MED21, MED22, MED23, MED24, MED25, MED26, MED27, MED29, MED30, MED31, CCNC, CDK8 und CDC2L6/CDK11 besteht. Die Untereinheiten MED12, MED13, CCNC und CDK8 bilden ein separates Modul, das als CDK8-Modul bezeichnet wird. Mediator mit dem CDK8-Modul ist bei der Unterstützung der Transkriptionsaktivierung weniger aktiv als Mediator ohne dieses Modul. Einzelne Präparationen des Mediator-Komplexes, denen eine oder mehrere bestimmte Untereinheiten fehlen, wurden unterschiedlich als ARC, CRSP, DRIP, PC2, SMCC und TRAP bezeichnet. Interagiert mit STAT2. Gewebespezifität: Ubiquitär.

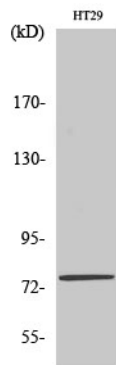
## Forschungsbereich

-

## Bilddaten



Western-Blot-Analyse von Lysaten aus HT-29-Zellen unter Verwendung des MED17-Antikörpers. Die Spur rechts ist mit dem synthetisierten Peptid blockiert.



Western-Blot-Analyse verschiedener Zellen unter Verwendung des polyklonalen Antikörpers CRSP77.